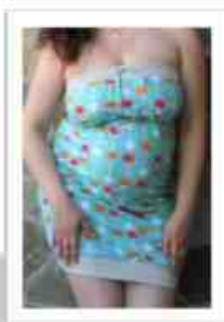




Fancy  
Baby  
Belly



## Umstandsmode nach Maß

ein Freebook von

 *Vivi's Fancywork*

© Copyright 2015 by Vivi's Fancywork, [www.vivis-fancywork.jimdo.de](http://www.vivis-fancywork.jimdo.de)

Es ist erlaubt Einzelstücke und Kleinserien von bis zu 20 Stück pro Jahr nach dieser Anleitung anzufertigen und zu verkaufen. (Industrielle) Massenproduktion ist untersagt. Es ist beim Verkauf die Quelle der Anleitung (Bauchband „Fancy Baby Belly“ von Vivi's Fancywork, [www.vivis-fancywork.jimdo.de](http://www.vivis-fancywork.jimdo.de)) anzugeben. Weitergabe, Tausch und Verkauf der Anleitung oder von Teilen davon sind ausdrücklich verboten, ebenso die Veröffentlichung oder der Abdruck.

Mit **Fancy Baby Belly Top** erhältst Du eine Anleitung, mit der Du Dir im Nu ein trägeloses Sommertop mit viel Platz für Deinen Babybauch nähen. Kleine wandelbare Details machen dieses Oberteil sehr variantenreich.

## Übersicht:

**Seite 3: Anleitung zum Maßnehmen**

**ab Seite 4: Nähanleitung**

Ich stelle Dir die Anleitung kostenlos zur Verfügung, freue mich im Gegenzug über Bilder Deiner Kleidungsstücke, die nach dieser Anleitung entstanden sind. Du erreichst mich über meine Website ([www.vivis-fancywork.jimdo.com](http://www.vivis-fancywork.jimdo.com)), über meine Facebook-Seite ([www.facebook.com/vivisfancywork](http://www.facebook.com/vivisfancywork)) oder per Mail ([vivis-fancywork@gmx.de](mailto:vivis-fancywork@gmx.de)). Außerdem wäre es schön, wenn Du beim Teilen Deiner Werke die Quelle der Anleitung angibst.

Bitte lies Dir die Anleitung vor dem Nähen einmal komplett durch. So weißt Du auch, welche Materialien Du für welche Version benötigst.

Bei Fragen helfe ich Dir gerne weiter: [vivis-fancywork@gmx.de](mailto:vivis-fancywork@gmx.de)

*Fancy Baby Belly* ist ausgelegt für dehnbare Materialien (z.B. Jersey).



## Maß nehmen:

Für die verschiedenen Kleidungsstücke werden unterschiedliche Maße verwendet. In der Abbildung ist skizziert, wo jeweils Maß genommen werden soll. Unten kannst Du Dir Deine persönlichen Maße notieren, sodass Du sie schnell griffbereit hast.

A (Umfang oberhalb der Brust): \_\_\_\_\_

B (Brustumfang): \_\_\_\_\_

C (Unterbrustumfang): \_\_\_\_\_

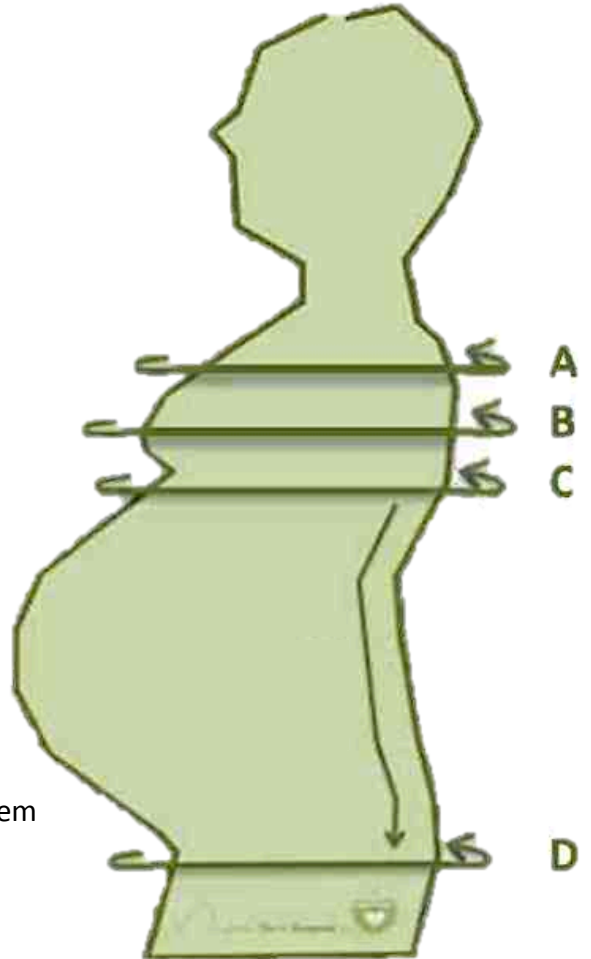
D (Hüftumfang): \_\_\_\_\_

Jetzt noch ein paar Abstände:

Abstand A bis C : \_\_\_\_\_  
(über die Brust mit anliegendem Maßband gemessen)

Abstand A bis D : \_\_\_\_\_  
(über die Brust aber **nicht den Bauch (!)** mit anliegendem Maßband gemessen)

Abstand C bis D : \_\_\_\_\_  
(seitlich vom Körper mit gestrafftem Maßband gemessen)



## Schritt 1: Schnitt erstellen

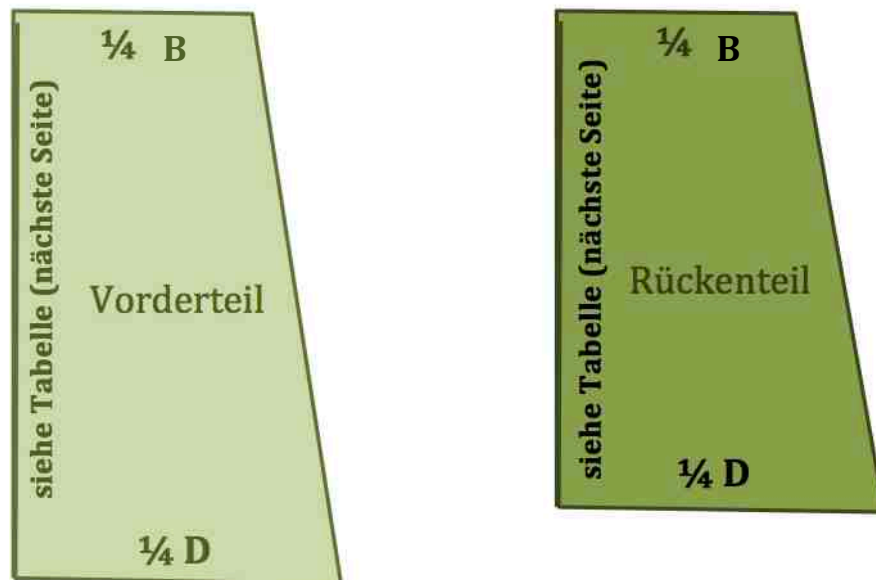
### Top:

Miss Deinen Deinen Brustumfang (B) und Deinen Hüftumfang (D). Miss außerdem den Abstand von der Hüfte bis zur gewünschten Höhe des Tops. Es kann bereits auf Höhe von A enden, eine beliebte Variante reicht aber z.B. bis zum Schlüsselbein. Setze in diesem Fall die ermittelte Höhe für „Abstand A bis D“ ein.

Zeichne Dein Schnittmuster wie in der folgenden Abbildung auf Papier und berücksichtige dabei Deine Maße.

Insgesamt entstehen zwei Schnittteile, eins für die Vorderseite und eins für die Rückseite Deines Oberteils. Geübte können die Maße auch direkt auf den Stoff übertragen, aber so hast Du eine Vorlage für das nächste Mal.

### Schnittmuster



Konfektionsgröße	Höhe des Vorderteils	Höhe des Rückenteils
bis Größe 36/38	Abstand A bis D plus 14 cm	Abstand A bis D plus 4,5 cm
Größe 38 bis 42/44	Abstand A bis D plus 18 cm	Abstand A bis D plus 4,5 cm
ab Größe 44	Abstand A bis D plus 22 cm	Abstand A bis D plus 4,5 cm

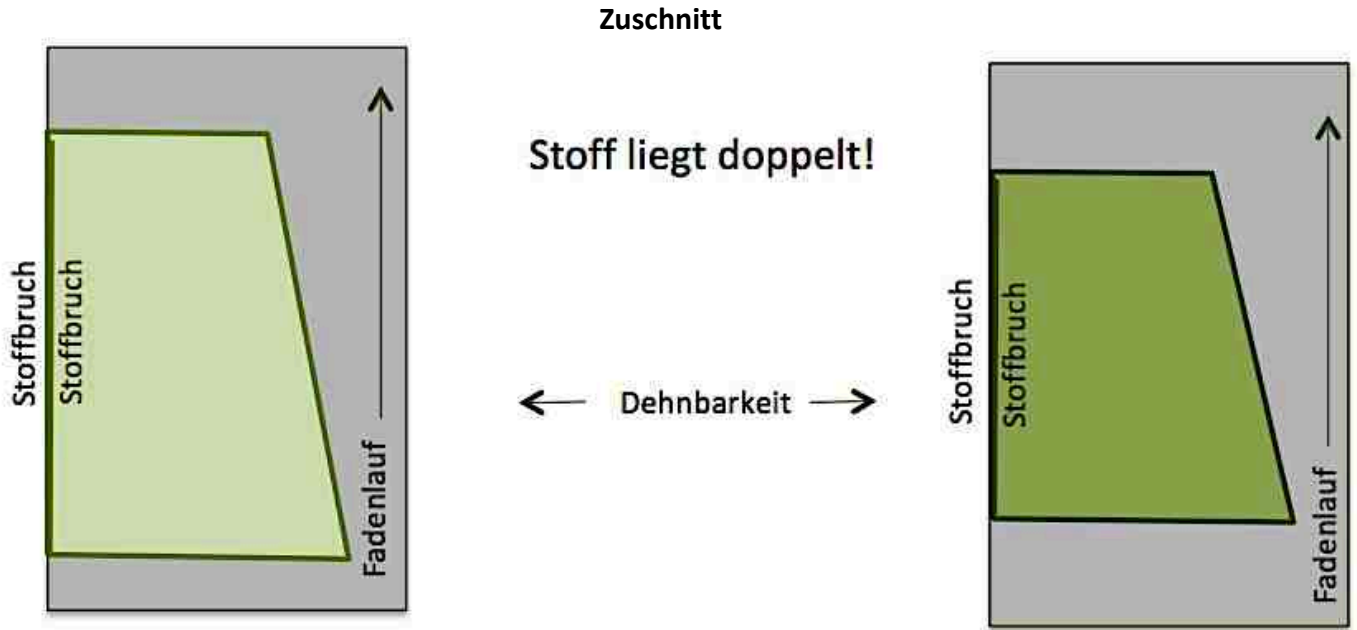
\* Für die Nicht-Schwangeren-Version werden für beide Schnittteile jeweils die Maße des Rückenteils genommen.

Falls Du unter der Brust einen Tunnelzug erstellen möchtest, brauchst Du einen etwa 2-3 cm breiten Jerseystreifen, der entlang der Dehnbarkeit das Maß B (Brustumfang) + 5cm besitzt.

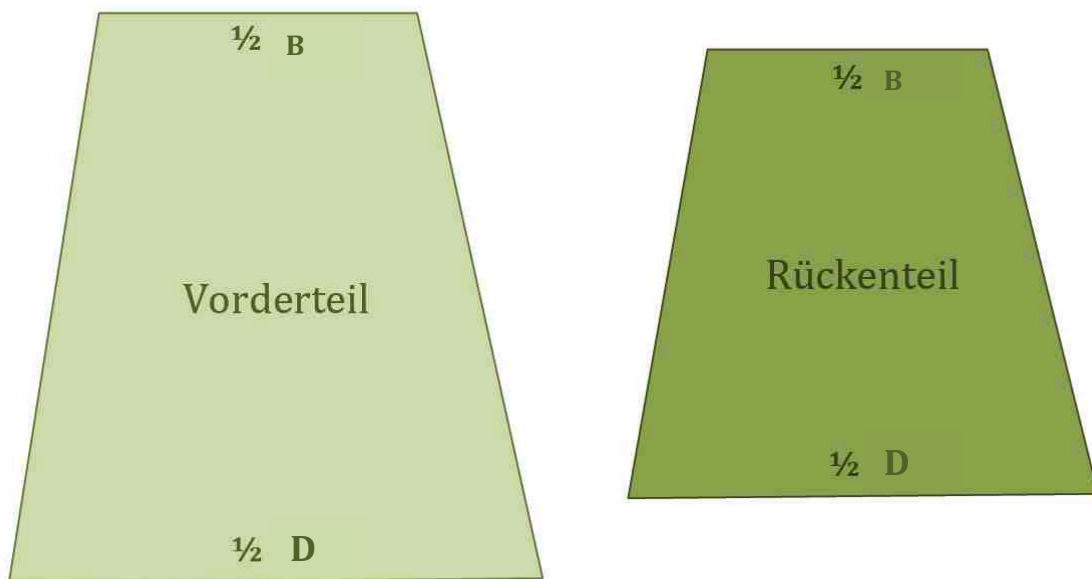


## Schritt 2: Stoff zuschneiden

Falte Deinen Stoff entlang des Fadenlaufs, sodass er doppelt liegt. Schneide nun jeweils ein Vorder- und ein Rückenteil IM STOFFBRUCH zu. Das bedeutet, dass die „Stoffbruch“-Kante des Schnittmusters genau auf der Falte des Stoffes anliegt. Eine Nahtzugabe ist nicht notwendig.



Wenn Du nun Deine Zuschnitte auffaltest, müssen sie so aussehen. Das Vorderteil ist ein gutes Stück länger als das Rückenteil:



Du kannst Dein Oberteil auch in mehrere Abschnitte teilen und dadurch z.B. Bauch- und Brustpartie in verschiedenen Farben/ Mustern nähen. Dazu teilst Du das Schnittmuster einfach auf Höhe von C (Unterbrustumumfang) oder an der gewünschten Stelle.

BEACHTET, beim Stoffzuschnitt dann an dieser Schnittkante eine Nahtzugabe hinzuzufügen.

Nähe die geteilten Stücke zusammen und fahre dann mit Schritt 3 fort.

### *Schritt 3: Vorderteil kräuseln*

Falls Du Dein Oberteil mit einer Applikation oder Stickerei verzieren möchtest, solltest Du diese jetzt anbringen.

Damit der Babybauch später schön viel Platz hat, haben wir das Vorderteil deutlich länger zugeschnitten als das Rückenteil. Um beide Schnittteile aufeinander abzustimmen, wird das Vorderteil jetzt gekräuselt.

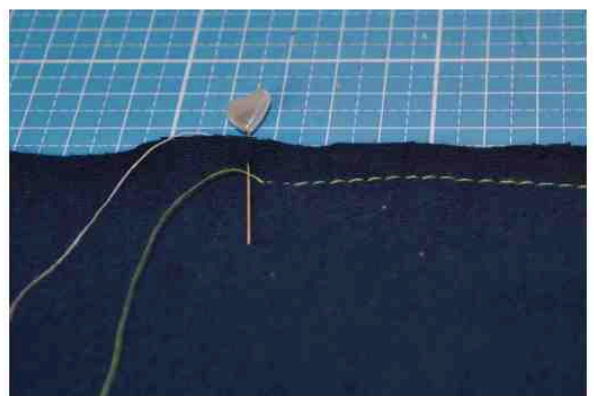
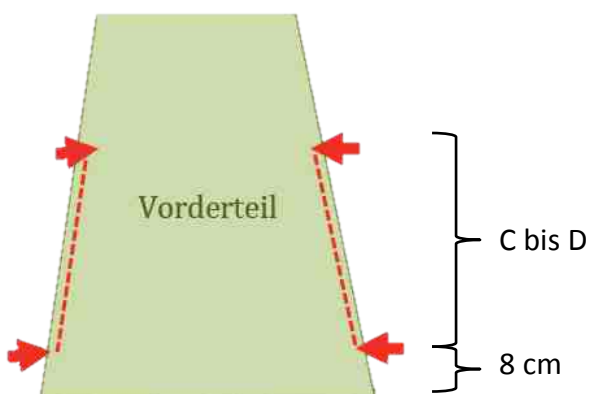
\* Viele Jerseystoffe sind in beide Richtungen dehnbar. Sollte es mal schnell gehen müssen, kann man bei zweifach dehnbaren Stoffen auch das Kräuseln überspringen und einfach das Rückenteil beim Zusammennähen (Schritt 4) auf die Länge des Vorderteils dehnen.

Nimm das Vorderteil zur Hand und mache folgende Markierungen:

- rechts und links je 8 cm vom unteren Rand entfernt
- rechts und links je den Abstand C bis D + 8 cm vom unteren Rand entfernt

Diese Markierungen sind Anfangs- und Endpunkt Deiner Kräuselnaht. Zwischen den Markierungen steppst Du die Seitenränder knappkantig **mit großer Stichtlänge und niedriger Fadenspannung** ab. Die Fadenenden dieser Einhaltefäden nicht verriegeln, sondern lang überstehen lassen.

#### Position Kräuselnaht



Schiebe den Stoff nun zusammen, sodass er sich kräuselt, indem Du an den Enden des Unterfadens ziehst.



Lege das Vorderteil zum Vergleich auf oder neben das Rückenteil und kräusle es so weit, dass die Länge beider Schnittteile gleich ist. Verknote die Enden der Einhaltefäden mit einem einfachen Knoten, damit nichts mehr verrutscht und verteile die Falten gleichmäßig.

Stelle Fadenspannung und Stichtlänge wieder auf die Normaleinstellung zurück und steppe die Kräuselung fest, indem Du in der Nahtzugabe einfach eine durchgehende Naht darüber setzt.

Jetzt kannst Du die losen Einhaltefäden herausziehen.

Das Kräuseln mit der Maschine (Overlock- oder Nähmaschine) ist zwar möglich. Da sich die Länge dann aber nicht so flexibel variieren lässt, empfehle ich, es wie hier mit der Hand zu tun.



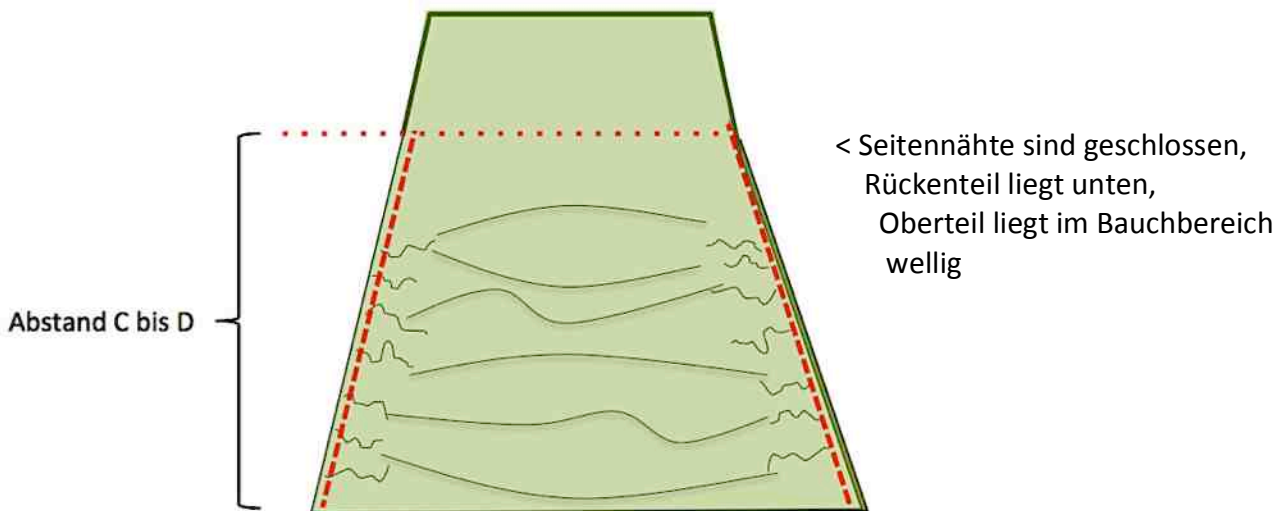
## Schritt 4: Nähen

Du kannst das Oberteil mit einer Overlock-Maschine nähen. Eine normale Nähmaschine mit einem elastischen Stich (Dreifach-Geradstich oder ein einfacher Zick-Zack-Stich) tut es aber auch.

Jerseystoffe müssen (zum Glück ☺) nicht versäubert werden. Solltest Du einen Stoff nehmen, der die Eigenschaft hat auszufransen, versäubere ihn rundherum.

Lege Vorder- und Rückenteil rechts auf rechts aufeinander. Die beiden schönen Seiten liegen also innen. Nun nähst Du das Oberteil an beiden Seiten zusammen.

**!!** Die Naht reicht nur bis Brusthöhe!! Sie endet also auf Höhe von B! Hier sorgsam verriegeln!



## Schritt 5: Tunnelzug erstellen\*

\*Anstelle eines Tunnelzuges kannst Du auch einen Gummizug einnähen. Dieser wird wie in Schritt 6a bemessen und einfach von innen unter Dehnung auf Höhe des Tunnelzuges angenäht. Knopflöcher oder Ösen braucht man dann selbstverständlich nicht.

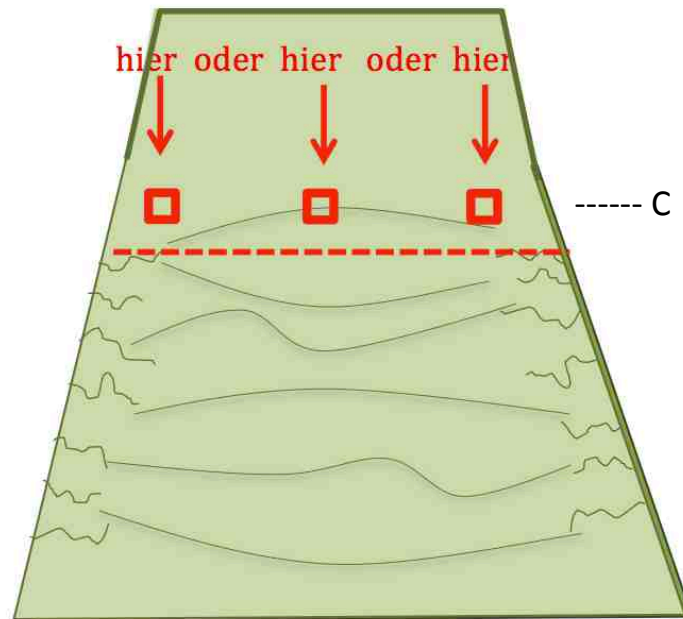
Wende Dein Oberteil auf rechts !

Wähle eine Stelle, an der Du später die Bänder knoten möchtest (Seite, Mitte oder sogar hinten?).

Auf Höhe des Unterbrustumfanges (C, oberhalb der Kräuselnäht) nähst Du 2 Knopflöcher oder bringst 2 Ösen an Abbildung auf der nächsten Seite).

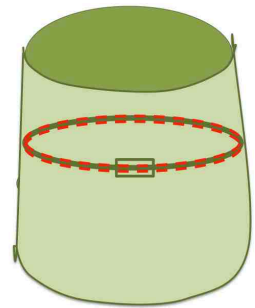
Ggf. musst Du die Stellen mit einem Stoffaufnäher verstärken.



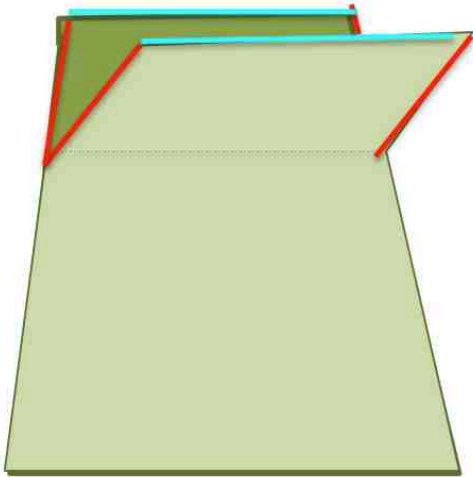
**Position Knopflöcher/ Ösen:**

Wende das Oberteil wieder auf links (!) und nähe den zugeschnittenen Jerseystreifen von links gegen das Oberteil, sodass er die Knopflöcher/ Ösen miteinfasst. Ordentlich festgesteckt ist hierbei halb genäht. Nach dem Feststecken kannst Du den Jerseystreifen ggf. auf die passende Länge kürzen.

Befestige eine Sicherheitsnadel an einem Ende der Kordel/ Jerseynudel und fädle sie durch den Tunnelzug. Binde eine Schleife, schneide sie auf die gewünschte Länge ab und schlage einen Knoten in die Enden.

*Schritt 6: Schulterteil nähen*

Schlage an den noch offen gebliebenen Seitennähten (rot) 0,5-1cm Stoff nach links um und steppe den Umschlag knappkantig fest.



Schlage an den Oberkanten (türkis) zunächst 0,5cm Stoff nach links um, dann noch einmal 2cm und steppe den Umschlag knappkantig fest.

Befestige eine Sicherheitsnadel an je einer Kordel/ Jerseynudel/ Flechtschnur/ ... und fädele sie durch den entstandenen Tunnelzug. So kommen Deine Träger zustande.

Ziehe das Oberteil an und binde die jetzt entstandenen Träger über den Schultern zusammen.



Wenn Du magst, kannst Du die Träger am Oberteil rechts und links des Tunnelzuges festnähen. Achte dabei darauf, dass Du mit der Stärke der Raffung zufrieden bist. Daher unbedingt während des Anprobierens feststecken!

## *Schritt 7: Säumen und fertigstellen*

Schlage 2 cm des Stoffes am unteren Rand nach links um und nähe den Umschlag knappkantig fest. Falls Du eine Covermaschine besitzt, bietet sich hier eine Covernaht an. Mit der Zwillingnadel an einer normalen Nähmaschine oder einem gewöhnlichen Elastik-Stich (Dreifach-Gerad-Stich/ Zick-Zack-Stich) geht es aber ebenso, eine doppelte Naht ist bei letzterem allerdings empfehlenswert.



Dein Oberteil ist jetzt gesäumt.

Anstelle eines Saums ist auch ein Bündchen als Abschluss des Oberteils denkbar. Hier muss das Schnittmuster allerdings am unteren Rand um 5-6 cm (Saumzugabe + Bündchenbreite) gekürzt werden. **Wichtig** ist, dass Du diesen Schritt schon beim Zeichnen Deines Schrittes berücksichtigt, damit die Unterkante weiterhin das Maß Deines Hüftumfangs besitzt.

Wende Dein Oberteil auf rechts.

## *Schritt 8: Verzieren*

Falls Dir danach ist, verziere Dein Oberteil mit Schleifchen, Spitze, Plotterbildern etc.

*Fertig ist Dein Fancy Baby Belly als Shirt!*



# Fancy Baby Belly

## Designbeispiele Top

Clara von Piekefein  
[www.facebook.com/Piekefein](http://www.facebook.com/Piekefein)



Anja von Flotte Sprotte  
[www.facebook.com/FlotteSprotte](http://www.facebook.com/FlotteSprotte)

Manuela von Liebste Schwester  
[www.facebook.com/liebsteschwester](http://www.facebook.com/liebsteschwester)  
[www.liebste-schwester.blogspot.de](http://www.liebste-schwester.blogspot.de)



Marion von Sewing Maid  
[www.facebook.com/sewingmaid82](http://www.facebook.com/sewingmaid82)



© Copyright 2015 by Vivi's Fancywork, [www.vivis-fancywork.jimdo.de](http://www.vivis-fancywork.jimdo.de)



Es ist erlaubt Einzelstücke und Kleinserien von bis zu 20 Stück pro Jahr nach dieser Anleitung anzufertigen und zu verkaufen. (Industrielle) Massenproduktion ist untersagt. Es ist beim Verkauf die Quelle der Anleitung (Bauchband „Fancy Baby Belly“ von Vivi's Fancywork, [www.vivis-fancywork.jimdo.de](http://www.vivis-fancywork.jimdo.de)) anzugeben. Weitergabe, Tausch und Verkauf der Anleitung oder von Teilen davon sind ausdrücklich verboten, ebenso die Veröffentlichung oder der Abdruck.